Dr. Heinrich Baron Handel-Mazzetti, Assistent am botanischen Institute der Universität Wien, hat eine botanische Forschungsreise nach Nordost-Kleinasien angetreten.

Der naturwissenschaftliche Verein an der Universität Wien veranstaltete im Juli d. J. eine botanische Forschungsreise nach Bosnien, der Herzegowina und Südkroatien, u. zw. in zwei getrennten Partien. Die nördliche Partie, an der Dr. E. Janchen und B. Watzl teilnahmen, bereiste, von Vrlika in Dalmatien ausgehend, die Dinarischen Alpen (Troglav, Bat, Dinara, Ilica) und den Zug des Hohen Velebit bis Carlopago; die südliche Partie, deren Teilnehmer Dr. J. Stadlmann, F. Faltis und E. Wibiral waren, besuchte von Dolnji-Vakuf in Westbosnien aus die westbosnischen und nordherzegowinischen Gebirge (Vitorog pl., Činčer pl., Tušnica pl., Raduša pl., Vranj pl., Čvrsnica pl.) und schloß in Jablanica. Der Hauptzweck der Reise war die floristische und pflanzengeographische Untersuchung der zum Teil botanisch noch wenig bekannten Gebiete, wobei den sogenannten kritischen Gattungen besonderes Augenmerk geschenkt wurde.

Personal-Nachrichten.

Prof. Dr. A. Engler wurde zum Geheimen Ober-Regierungsrat ernannt.

Prof. W. Trelease wurde zum Ehrendoktor der Universität Michigan ernannt.

Prof. Dr. Fr. Noll wurde als ord. Prof. an die Universität Halle a. d. S. berufen.

Dr. K. Domin hat sich als Privatdozent für systematische Botanik an der böhmischen Universität in Prag habilitiert.

Inhalt der Juli/August-Nummer: Ed. Palla: Neue Cyperaceen. S. 257. — J. Witasek: Über Kränzlins Bearbeitung der "Scrophuloriaceae — Antirthinoideae — Calceolarieae" in Englers "Pfianzenreich". (Schluß.) S. 259. — Dr. Rudolf Wagner: Zur Kenntnis des Saruma Henryi Oliv. S. 265. — Dr. Brock mann-Jerosch et Dr. R. Maire: Contributions à l'étude de la flore mycologique de l'Antriche. S. 271. — Dr. N. Košanin: Characeen Serbiens. S. 280. — Dr. Josef Schiller: Über "Vegetationsschliffe" an den österreichischen Küsten der Adria. S. 282. — Dr. Rudolf Scharfetter: Die Verbreitung der Alpenplanzen Kärntens. S. 293. — Literatur-Übersicht. S. 303. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 318. — Rotanische Forschungsreigen. S. 218. — Personal-Nachrichten. S. 319. S. 316. - Botanische Forschungsreisen. S. 318. - Personal-Nachrichten. S. 319.

Redakteur; Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die "Österreichische botanische Zeitschrift" erscheint am Ersten eines jeden Monates Die "Usterfeichische Sotanische Zeitschrift" erscheint am Ersten eines jeden Monates und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/55 à M. 2°—, 1860/62, 1864/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4°—, 1898/97 à M. 10°—,

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittelst Postanweisung direkt bei der Ädministration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu pränumerieren. Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzeile berechnet.